

**Reglement über die Beteiligung an der Verkehrsbetriebe
St.Gallen AG und an der Transport St.Gallen AG**
vom

Das Stadtparlament erlässt gestützt auf Art. 126 Gemeindegesetz vom 21. April 2009¹
sowie Art. 32 Ziff. 2 und Art. 46 Abs. 3 Gemeindeordnung vom 8. Februar 2004² als
Reglement:

Gegenstand	Art. 1 Dieses Reglement regelt die Beteiligung der Stadt an der Verkehrsbetriebe St.Gallen AG (im Folgenden VBSG) und an der Transport St.Gallen AG (im Folgenden TRASAG).
Beteiligung	Art. 2 ¹ Die Stadt hält mindestens so viele Aktien der VBSG, dass sie über die absolute Mehrheit an Kapital und Stimmen verfügt. ² Die Stadt hält alle Aktien der TRASAG.
Aufgabe	Art. 3 ¹ Die Stadt überträgt den VBSG die Aufgabe, öffentliche Verkehrsdienstleistungen im Orts-, Agglomerations- und Regionalverkehr anzubieten. ² Die Stadt überträgt der TRASAG die Aufgabe, das übertragene Sachvermögen gut zu verwalten und es sukzessive zu erneuern.
Befugnisse des Stadtparlaments	Art. 4 Das Stadtparlament wählt je zwei Mitglieder der Abordnung der Stadt in den Verwaltungsräten beider Gesellschaften.
Befugnisse des Stadtrats	Art. 5 Der Stadtrat a) vertritt die Stadt als Aktionärin und übt die Aktionärsrechte an den Generalversammlungen beider Gesellschaften aus; b) bestellt im Rahmen der bewilligten Kredite die im Ortsverkehr zu erbringenden Leistungen.
Aufhebung bisherigen Rechts	Art. 6 Das Reglement über die Verkehrsbetriebe St.Gallen vom 10. März 2009 ³ wird aufgehoben.
Referendum	Art. 7 Dieses Reglement untersteht dem fakultativen Referendum.

¹ sGS 151.2

² sRS 111.1

³ cRS 2009, 115

Inkrafttreten

Art. 8

Der Stadtrat bestimmt das Inkrafttreten.

St.Gallen,

Die Präsidentin:

Franziska Wenk

Der Ratssekretär:

Manfred Linke

